

Frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

wie schnell ein Jahr doch vergeht. In Kürze wechseln wir wieder den Kalender und schreiben das Jahr 2022.



Leider mussten auch im Jahr 2021 fast alle Feste und Veranstaltungen ausfallen. Wir werden seit nunmehr fast zwei Jahren kulturell auf eine harte Geduldsprobe gestellt. Das Virus will uns einfach nicht loslassen. Trotz aller Probleme, die die Pandemie mit sich bringt, versuchen wir weiter, unserem gemeinsamen Weg des Zusammenlebens zu folgen und die Gemeinde für die zukünftigen Aufgaben vorzubereiten.

Erfreulicherweise haben sich die Kinderzahlen in der Gemeinde in den vergangenen Jahren erhöht und die Gemeinde ist wieder attraktiv für junge Familien, die sich bewusst für ein Leben bei uns entscheiden. Das bekommt auch unsere Kindertagesstätte zu spüren. Wir mussten, sozusagen aus dem Nichts, eine neue Kindergartengruppe schaffen, damit die Betreuung unserer Kleinen gesichert werden konnte. Mit großer Anstrengung und vereinten Kräften haben wir es geschafft, räumlich eine Übergangslösung in der Schule zu realisieren und die notwendigen Erzieherinnen und Pflegerinnen für unsere Einrichtung zu gewinnen.

Nun steht schon wieder das Weihnachtsfest vor der Tür. Die Lichter in unseren Straßen und Gassen erhellen die winterlichen Nächte und schmücken prachtvoll die Häuser und Höfe. Es ist eine Zeit, die wir Erwachsenen in unserer Kindheit noch viel intensiver wahrgenommen und erlebt haben, als wir es heute tun. Die Zeit, in der wir auf das Christkind warteten und wir es vor Spannung und Vorfreude kaum erwarten konnten bis dieser Tag endlich da war, die Lichter am Christbaum und in den Stuben leuchteten, die Geschenke unter dem Baum lagen und natürlich geöffnet werden durften.



Frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr

Ich weiß nicht, wie es Ihnen geht, aber ich vermisse oft dieses Gefühl der gespannten Vorfreude auf dieses Fest und die Zeit, die wir uns damals für diese schönen Gedanken genommen haben, denn nichts ist so schön wie die Vorfreude.

Es ist die Hektik und der Leistungsdruck, der uns bis zum letzten Moment der Adventszeit rastlos durch die Einkaufsgassen oder die Shoppingportale im Internet hetzen lässt, um noch schnell die Geschenke für die Lieben zu kaufen oder zu bestellen. In einer Zeit, in der es uns an materiellen Dingen nicht fehlt, versuchen wir trotz all dem Wohlstand immer wieder, uns gegenseitig zu übertreffen und noch größere oder teurere Geschenke zu besorgen als im vergangenen Jahr.

Ist nicht die gemeinsame Zeit das Wertvollste, was wir uns schenken können? Sollte uns die Corona-Pandemie nicht den Spiegel vorhalten? Dieses unsichtbare Virus hat uns gezeigt, wie schnell und unbarmherzig Freundschaften auseinandergerissen werden und sogar gemeinsame Familienfeiern nicht mehr oder nur noch eingeschränkt möglich waren und sind. Auch das öffentliche Leben leidet unter der Pandemie und gerade in der Adventszeit sind die Zahlen der erkrankten Menschen so hoch wie noch nie in Deutschland. Auch unsere Gemeinde hatte und hat mit dem Virus zu kämpfen. Wir versuchen mit allen uns zur Verfügung stehenden Mitteln, Schule und Kindergarten offen zu halten. Unsere Lehrerinnen, unsere Erzieherinnen und Pflegerinnen leisteten in diesem Jahr Großartiges. Dafür möchte ich mich herzlich bedanken.

Danken möchte ich auch allen, die sich trotz der Schwierigkeiten, die das Virus mit sich gebracht hat, in der Gemeinde engagieren, sei es in der Feuerwehr, in einem unserer Vereine, in den Pfarrgemeinden, in der Jugendarbeit, in der Nachbarschaftshilfe oder der Seniorenarbeit. Die Bereitschaft, sich ehrenamtlich für andere Menschen einzusetzen, verdient Anerkennung und Respekt. Bleiben Sie auch zukünftig aktiv und helfen Sie mit, die Gemeinde Dürrlauingen als einen liebens- und lebenswerten Ort zu bewahren.



Frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr

Ebenso möchte ich mich bei meinem Gemeinderat, insbesondere bei meinen zwei Stellvertretern, für die konstruktive und faire Zusammenarbeit bedanken.

Ich wünsche Ihnen allen ein frohes, friedvolles und besinnliches Weihnachtsfest sowie Tage der Ruhe und Entspannung. Schöpfen Sie in dieser Zeit neue Kraft im Kreise Ihrer Liebsten. Für das Jahr 2022 wünsche ich Ihnen alles Gute, viel Glück, Zufriedenheit und vor allem Gesundheit.

Ihr Friedrich Bobinger

1. Bürgermeister

